

Ich erhöre die Demütigen

von Pastor Thomas Gebhardt

[2.Könige 22:19](#)

weil dein Herz weich geworden ist, und du dich vor Jehova gedemütigt hast, als du hörtest, was ich über (O. gegen) diesen Ort und über (O. gegen) seine Bewohner geredet habe, daß sie zur Verwüstung und zum Fluche werden sollen, und du deine Kleider zerrissen und vor mir geweint hast, so habe ich es auch gehört, spricht Jehova. (Eig. ist der Spruch Jehovas)

Ich möchte denn Sinn eines Teils diesen Satzes einmal etwas verkürzt für dich wiedergeben: „weil dein Herz weich geworden ist, als der Herr redete“. Dieser Gedanke beschäftigt mich heute am Anfang. Dieser Gedanke wirft die Frage auf, wie ist das mit dir? Wird dein Herz weich, wenn der Herr redet, wenn du Gottes Wort ließt, wenn du betest, wenn du im Gottesdienst bist?

Die meisten Menschen haben ein hartes Herz. Auch viele „Christen“ haben ein hartes Herz. Ich weiß nicht warum und es ist auch egal was die Ursache ist denn es ändert nichts daran, dass dieser Zustand da ist, und dass dieser Zustand grausam ist! Dieser Zustand zerstört dein Leben, denn wenn du ein hartes Herz hast, ist das ein sicheres Zeichen dafür, dass du die Warnungen des Herrn verachtest und schließlich umkommen wirst.

Die Bibel ermahnt uns „suchet eure Seligkeit mit Furcht und zittern“! Josia, der König tat dies. Sein Herz wurde weicht als er Gottes Worte hörte. Ich meine damit nicht, dass er ein Weichling war, weinend an den Altar kam um Gott ein versprechen zu geben, was er wenig später wieder brechen würde. Nein ich meine, dass sein Herz weich wurde und er deshalb bereit und fest entschlossen war sein Leben und das Leben des Volkes Gottes nach Gottes Plan auszurichten:

[2.Kön 23:3](#)

Und der König stand auf dem Standorte und machte den Bund vor den Herrn, dem Herrn nachzuwandeln und seine Gebote und seine Zeugnisse und seine Satzungen zu beobachten mit ganzem Herzen und mit ganzer Seele, um die Worte dieses Bundes zu erfüllen, welche in diesem Buche geschrieben sind. Und das ganze Volk trat in den Bund.

Er blieb nicht hart sondern er demütigte sich vor den Herrn! Er empfand die Gegenwart des Herrn und den Ernst der Sache so stark daß er sogar seine Kleider zerriss und weinte! Ja das ist wahr aber dies war ein Ausdruck der Entschlossenheit dem Herrn koste es was es wollen gehorsam zu folgen. Das ist ein großer Unterschied zu vielen die immer und immer wieder an den Altar kommen und dann immer wieder die gleichen Sünden tun. Der Herr hat Abscheu vor diesen aber zu denen die entschlossen sind seinen Bund zu halten hat er eine wunderbare Antwort: „so habe ich dich erhört“!

Bist du bereit dich zu demütigen? Wenn Ihr seht was zur Zeit gerade in der Welt anfängt zu geschehen? Wie Gott den Menschen ihre Ohnmacht klarmacht durch Krieg, Hunger, Not, Vulkanausbrüche, Dürre Überschwemmungen, Krankheiten, Umweltkatastrophen, soziale Kälte und vieles mehr, findet Ihr den Mut euch zu demütigen oder fangt Ihr an Gott anzuklagen?

Gott möge dir ein weiches, ein neues Herz schenken, dass du bereit bist dich zu demütigen wenn du davon

Dienstag, der 02.11.10

hörst, dass Gott aufgestanden ist um diese Welt zu richten wegen all ihrer Sünden und Frevel die sie täglich mehr begehen!

Gott ist aufgestanden dieses Zeitalter der Gnade zu beenden. Es wird nicht leicht sein, aber wenn du dich demütigst, sollst Du am Tage des Unglücks verschont werden. Du wirst vor der großen Trübsal zum Herrn geholt werden.

Gott, der lebendige Gott in seiner unendlichen Liebe versieht all diejenigen mit einem Zeichen, welche sich demütigen und trauern und ihre Stimme erheben wegen der Sünden in dieser Zeit.

Der Herr JESUS kommt bald! Das ist keine Panikmache, überall können wir erkennen, dass die Bosheit wie in Sodom und Gomorra überhand genommen hat. Der Herr JESUS kommt bald ist unsere Hoffnung und ein Signal uns zubereiten zu lassen für das Kommen des Herrn! Wir sollen diese herrliche Botschaft, dass der Herr JESUS bald kommt hinaustragen in diese dunkle Welt. Wie Josia sollen wir Gottes Wort anfangen zu lesen, so zu lesen dass es unsere Herzen berührt. Wenn alle anderen den Weg Gottes den Weg unseres Herrn JESUS verlassen, so wollen wir doch voller Mut IHM nachgehen.

Berührung unseres Herzens besteht nicht im Hören und vergessen, sondern im Hören und tun, tun was der Herr JESUS möchte. Ich wünsche jedem ein weiches Herz und den Mut zum Handeln. Tue den Willen Gottes, auch wenn alle anderen vom Pfad der Wahrheit abweichen! Lebe mit und für den Herrn Jesus!
AMEN!

Gott segne dich